



Saisonstart der Busverbindungen in das Risstal

Nachhaltig auf Tour im Engtal

Schwaz/Hinterriß, 17.06.2022. Das Karwendel ist wie gemacht, Wanderungen und Bergtouren mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erkunden. Zwischen Innsbruck und München, Garmisch-Partenkirchen und Jenbach, Bad Tölz und Eng verkehren Bus- und Bahnlinien, die eine stressfreie und umweltfreundliche Anreise ermöglichen!

Start für den Engbus aus dem Inntal über den Achensee in die Eng

Seit Mittwoch, 15. Juni 2022, fährt der vom Tourismusverband Silberregion Karwendel betriebene Eng Bus wieder. Dieser fährt immer mittwochs von Kolsass über Schwaz und Jenbach bis in die Eng. Am Weg hält der Bus ebenfalls am Achensee in Eben und in Achenkirch. Dieser Bus bietet die Möglichkeit eines gemütlichen Ausfluges mit einem fast 5-stündigen Aufenthalts in der Eng, einfach und bequem. Wer es sportlicher mag, kann auch an der geführten Genusstour von der Bärenrast im Inntal über die Lamsenjochhütte zur Engalm teilnehmen. Die Rückfahrt erfolgt dann ebenfalls mit dem Eng Bus. Anmeldungen sind an den [Tourismusverband Silberregion Karwendel](#) zu richten.

Freie Nacht für's Klima auf der Falken- und Lamsenjochhütte

Passend zum Start der Wandersaison auf der Falkenhütte und Lamsenjochhütte startet die Kampagne vom Deutschen Alpenverein "Freie Nacht fürs Klima". Dadurch wird nicht nur das Klima geschont, sondern auch die Geldbörse. Denn wer nachweisen kann (mittels Fahrschein), mindestens 90% der Anreise mit dem ÖPNV absolviert zu haben, übernachtet kostenlos im Mehrbettzimmer oder Lager. Die Falken- und die Lamsenjochhütte nehmen an der Aktion teil und beide sind bequem mit den Öffis erreichbar. Mehr Info's direkt beim [Alpenverein München Oberland](#).

Bergbus Eng ebenfalls in Betrieb

Mit dem Pfingstwochenende ist auch der grenzüberschreitend verkehrende [Bergbus Eng](#) der Regionalverkehr Oberbayern in die Sommersaison gestartet. „Nun sind wieder Durchquerungen und Mehrtageswanderungen mit verschiedenen Ausgangs- und Endpunkten im Risstal möglich und dies mit öffentlicher An- und Abreise“, erklärt Lisa Böhm, Leiterin vom Naturparkhaus in Hinterriß. Der Bus fährt bis Oktober siebenmal täglich an Wochenenden und Feiertagen, sowie zweimal wochentags von Bad Tölz über Lenggries in die Eng/Tirol und retour. Das in Deutschland geltende 9-Euro Ticket gilt bis Bushaltestelle Oswaldhütte. Für die restliche Fahrstrecke muss ein Fahrschein direkt beim Busfahrer gelöst werden. [Hier](#) gibt's den Fahrplan.



Öffentliche Anreise weiterhin Schwerpunktthema

Das Thema öffentliche Anreise, auch grenzüberschreitend gedacht, ist im Naturpark Karwendel schon seit Jahren ein wichtiges Thema und wurde mit dem Wöffi-Projekt der fünf Tiroler Naturparke in der Vergangenheit weiter fokussiert. Es sind [Broschüren](#) entstanden, die gezielt mögliche Wanderungen mit öffentlicher Anreise beschreiben. Aus dieser Idee heraus ist auch ein großes Netzwerk mit Tourismusverbänden, Verkehrsbetrieben und Alpenvereinssektionen rund um das Karwendel entstanden. Alle gemeinsam werben für die öffentliche Anreise ins Karwendel, denn der größte Anteil des CO₂-Fußabdrucks beim Bergsport entsteht nach wie vor durch die An- und Abreise.

Ansprechpartner

Hermann Sonntag (Naturpark Karwendel): +43 664 2041015;
hermann.sonntag@karwendel.org

Lisa Böhm (Naturpark Karwendel): +43 5245 28914 info@karwendel.org

